

Praktischer Pflanzenbau		Alp- und Weidewirtschaft				
Kandidat/in:		Nr.				
		Arbeitsverhalten		Leistung		
		s i c h e r	u n s i c h e r	r o u t i n e r	z ö g e r n d	l a n g s a m
<p>Korrekt ausgeführt: abhaken Fehler und Mängel: unterstreichen und notieren Falsch, nicht ausgeführt, keine Kenntnisse: streichen</p>		Bemerkungen		Noten		
<p>Allgemeines - wirtschaftliche Bedeutung - Alpung des Lehrbetriebes Volkswirtschaftliche Aspekte nennen (Ergänzung der Futtergrundlage, Arbeitsentlastung, Tourismus, Landschaftspflege). Alpung des Lehrbetriebes beschreiben (Bedeutung, Eigentumsverhältnisse, Vorteile für Heimbetrieb, Grösse, Bestossung, Alpungsdauer, Sömmerungskosten, Milchverwertung) Vorbereitung der Tiere Vorbereitung der Tiere beschreiben (Kälberentwöhnung, Weidevorbereitung, Abhärtung, Klauenpflege, freie Wasseraufnahme, Salzgabe, Elektrozaun, Problemtiere, Schalmtest, Tiere kennzeichnen, Schellen) - Zweck und Nutzen der Alpung für die Tiere beschreiben - Mindestalter eines Tieres für Alpung, Folgen zu früher Alpung angeben Krankheiten - Alpapotheke Nennen, was an Medikamenten und Instrumenten in die Alpapotheke gehört. Klauenkrankheiten (Panaritium, Sohlengeschwür, Nageltritt) - vorbeugen - erkennen - behandeln. Euterkrankheiten (Euterentzündungen, Euterpocken) vorbeugen - erkennen - behandeln. Blähen, Durchfall, Verwurmung - vorbeugen - erkennen - behandeln. Sofortmassnahmen bei Unfällen (Wunden, Verrenkungen, Horn- und Knochenbrüche, Erfallen) - Kranke Tiere in der Herde erkennen</p>						
<p>Weidewirtschaft Beurteilung der Weide: Pflanzen der Alp kennen (Gräser, Kleearten, Kräuter, Unkräuter) Zusammensetzung des Pflanzenbestandes auf seinen Futterwert hin beurteilen - richtigen Zeitpunkt zur Bestossung einer Weide beurteilen. Anforderungen an eine gute Alp aufzählen. Weidetechnik: Weideverfahren, ihre Vorteile, ihre Nachteile aufzählen Gründe für das Unterteilen der Weide nennen - Besatzzeit - Einstellen der Tiere einfache Möglichkeiten zur Qualitätserhaltung und -verbesserung der Weiden nennen - Einfluss des Nachweidens mit den Rindern auf den Weidezustand beurteilen. Bestossung: Wann Alpauffahrt - wann Alpabfahrt - Alpungsdauer nennen - Folgen zu schwacher, zu starker Bestossung beschreiben</p>						
<p>Arbeiten auf einer Alp (Arbeiten so ausführen oder nur beschreiben) Zu Beginn. Zäune, Wanderdurchlässe erstellen - Wassergräben, Brunnen instandstellen - Weiden räumen - Strassen in Ordnung bringen - Gebäude herrichten. Während der Alpung: Vieh pflegen - Weiden pflegen - Weiden düngen - Unkraut bekämpfen - heuen - Reparaturen an Einrichtungen, Gebäuden ausführen. Am Ende: Zäune ablegen - Hofdünger ausbringen - Gebäude, Wasseranlagen einwintern - Maschinen einwintern - aufräumen</p>						
Endnote						
Unterschrift Experten:						